

Ressort: Gesundheit

Umfrage: "Wunsch, zu helfen" häufigster Grund für Organspende

Berlin, 28.03.2013, 16:47 Uhr

GDN - "Leben retten, anderen helfen" - das ist laut einer Forsa-Umfrage im Auftrag der Techniker Krankenkasse (TK) die häufigste Begründung, wenn sich Menschen entscheiden, Organspender zu werden. Noch vor dem Argument, seine Organe nach dem Tod nicht mehr zu brauchen (21 Prozent) und selbst ein Organ benötigen zu können (17 Prozent) sei dies für zwei von drei Deutschen die Hauptmotivation.

Allerdings seien die Beweggründe laut der Umfrage regional unterschiedlich verteilt: Während in Nordrhein-Westfalen 28 Prozent der Menschen angaben, nicht an das Leben nach dem Tod zu glauben und deshalb ihre Organe nicht mehr zu benötigen, liegt der Anteil in Bayern nur bei fünf Prozent. Laut einer weiteren Forsa-Umfrage im Auftrag der TK hat mittlerweile jeder fünfte Erwachsene in Deutschland (21 Prozent) einen Organspendeausweis.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-10796/umfrage-wunsch-zu-helfen-haeufigster-grund-fuer-organspende.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com